

Beschlussvorlage

Beschluss-Nr.: I/163-2023

Vorlage Nr.: BV/236/2023

<input checked="" type="checkbox"/> öffentliche Sitzung

Stadtrat Bad Schmiedeberg

Erarbeitet von: Hackel, Uwe
Bereich: Haupt- und Ordnungsamt

Datum: 04.04.2023

Beschluss-/Beratungsgremium

Sitzungstag

1. Stadtrat Bad Schmiedeberg	20.04.2023	Entscheidung
------------------------------	------------	--------------

Betreff:

Zustimmung zur Aufnahme von Bewerberinnen und Bewerbern in die Vorschlagsliste der Schöffenwahl für die Amtsperiode 2024-2028

Beschlussantrag und Begründung:

Die Gemeinden sind nach § 36 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) verpflichtet, vor der Wahl der Schöffen eine Vorschlagsliste mit Bewerbern für das ehrenamtliche Schöffenamt aufzustellen. Die Wahl der Schöffen erfolgt durch das Amtsgericht.

Das Amtsgericht Wittenberg hat die Zahl der Haupt- und Ersatzschöffen aus der Stadt Bad Schmiedeberg auf 4 Schöffen bestimmt und aufgefordert mindestens 8 Personen für die Wahl zu benennen, die als Schöffe am Amtsgericht Wittenberg oder am Landgericht Dessau-Roßlau berufen werden.

Nach öffentlicher Ausschreibung vom 07.03.2023 sind 16 Bewerbungen eingegangen. Eine Bewerbung wurde vor Fristende zurückgezogen. Alle 15 Bewerbungen erfüllen die erforderlichen Voraussetzungen. Ausschlussgründe liegen nicht vor.

Der Stadtrat ist aufgrund § 45 Abs. 2 Nr. 21 Kommunalverfassung Land Sachsen-Anhalt i.V.m. § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz (GVG) für die Beschlussfassung der Aufstellung der Vorschlagslisten zuständig. Zur Aufnahme der Bewerber in die Vorschlagsliste bedarf es der Zustimmung von 2/3 der anwesenden Mitglieder des Stadtrates, mindestens jedoch der Hälfte der gesetzlichen Zahl der Mitglieder des Stadtrates (§ 36 Abs. 1 Satz 2 GVG).

Dem Stadtrat wird empfohlen, den 15 Bewerbungen für die Vorschlagsliste der Stadt Bad Schmiedeberg für die Schöffenwahl zuzustimmen. Die Vorschlagsliste liegt der Beschlussvorlage bei.

Die Beschlussfassung kann im Block-Abstimmungsverfahren erfolgen, wenn kein Mitglied widerspricht.

Einreicher: Herr Röthel
Bürgermeister

.....
-Unterschrift-

Beschlussergebnis

Beschluss-/Beratungsgremium	Mitgliederzahl	Sitzungstermin	TOP
Stadtrat Bad Schmiedeberg	20	20.04.2023	9

Es wurden alle nach Vorschrift geladen. Die Sitzung war öffentlich .

Aufgrund des Mitwirkungsverbot (§ 33 KVG LSA) waren bei der Beratung und Beschlussfassung ausgeschlossen und hat/haben nicht mitgewirkt:

--

Anwesend	Einstimmig	Mit Stimmen- mehrheit	JA	NEIN	Enthaltungen	Gemäß Antrag
11	x		11			x

Abweichende Beschlussfassung:

Für die Richtigkeit des Beschlussergebnisses:

21.04.2023

.....

-Unterschrift Protokollführer/in-

(Dienstsiegel)

.....

-Unterschrift Bürgermeister-